



UNIVERSITÄTSZAHNKLINIK
MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

Gesunde und schöne Zähne für alle!

Zahnbehandlung auf höchstem Niveau
in der modernsten Zahnklinik Europas

Lächeln Sie lieber!



Liebe Leserin, lieber Leser!

Zahlen und Fakten!

mehr als 150.000 ambulante
PatientInnenbehandlungen pro
Jahr

davon knapp 5.000
oralchirurgische Eingriffe

110 Behandlungseinheiten

über 100
UniversitätsprofessorInnen und
ZahnärztInnen

rund 400 MitarbeiterInnen
im medizinischen sowie im
Verwaltungs- und Servicebereich

800 Studierende im
zahnmedizinischen Bereich

rund 30 Lehrlinge

Ich freue mich über Ihr Interesse an der Universitätszahnklinik Wien und möchte Ihnen mit dieser Broschüre einen umfassenden Einblick in die Klinik und das Leistungsspektrum geben. Außerdem möchte ich Sie über unterschiedliche Behandlungsmethoden und neueste Erkenntnisse aus der zahnmedizinischen Forschung informieren.

Unsere Klinik gehört zu den modernsten und größten Universitätszahnkliniken Europas und baut gleichzeitig auf einer über 100-jährigen, sehr erfolgreichen zahnmedizinischen Tradition auf.

Heute empfängt Sie die Klinik in einem architektonisch anspruchsvollen Ambiente mit modernster Ausstattung. Außerdem steht unseren BehandlerInnen eine umfassende Diagnostik zur Verfügung, die es ermöglicht, die gesamte Bandbreite an zahnmedizinischen Behandlungsmethoden innerhalb der Klinik anbieten zu können. Dabei wird auf eine schonende und möglichst angenehme PatientInnenbehandlung besonders großer Wert gelegt. Die Behandlung unserer PatientInnen erfolgt in hochspezialisierten Fachbereichen und Spezialambulanzen, wobei jederzeit auch ein interdisziplinärer Behandlungsansatz gewährleistet wird.

In der Universitätszahnklinik sind PatientInnenbehandlung, Forschung und Lehre eng miteinander verzahnt. Somit profitieren unsere PatientInnen von der unmittelbaren Anwendung der weltweit neuesten Forschungserkenntnisse. Eine gute Mundgesundheit bedeutet eine hohe Lebensqualität und ist eine wesentliche Voraussetzung, sich gesund und wohl zu fühlen.

Wir sind für Sie da und unterstützen Sie auf Ihrem Weg zu dieser langfristig guten Mundgesundheit und einem strahlenden Lächeln: Lächeln Sie lieber!

Ihr Klinikvorstand

Univ. Prof. DDr. Andreas Moritz

Inhalt

Öffnungszeiten und Anfahrt	6
Kontakt	7
Unser Gesundheitsangebot	8
Zusammenspiel aller Disziplinen	9
Notambulanz mit Traumaversorgung	10
Fachbereich Kieferorthopädie	13
Fachbereich Kinderzahnheilkunde	14
Fachbereich Orale Chirurgie	17
Fachbereich Prothetik	18
Fachbereich Zahnerhaltung & Parodontologie	21
Fachbereich Unit-Zahnmedizinische Ausbildung	22
Interdisziplinäre Privatbehandlung	25
Radiologie	26
Zahntechnik	27
Mikrobiologie	27
Spezialambulanz Aplasie	28
Spezialambulanz Ästhetische Zahnheilkunde	29

Spezialambulanz Bleaching	30
Spezialambulanz Bulimie	31
Spezialambulanz Endodontie	32
Spezialambulanz Funktionsstörungen	33
Spezialambulanz Implantologie	34
Spezialambulanz Laserzahnheilkunde	35
Spezialambulanz Mikroskopische Zahnheilkunde	36
Spezialambulanz Mineralisationsstörungen (Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation)	37
Spezialambulanz Mundschleimhautrekrankungen	38
Spezialambulanz Parodontalchirurgie	39
Spezialambulanz Zahntraumatologie	40
Prophylaxecenter	41

Öffnungszeiten und Anfahrt

Wir sind 365 Tage im Jahr für Sie da. Auch an Sonn- und Feiertagen hat unsere Notambulanz mit Traumaversorgung geöffnet. Die Universitätszahnklinik ist mit Öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Auto gut zu erreichen.

Notambulanz mit Traumaversorgung

(Zahnärztlicher Notdienst, ohne Terminvereinbarung)
Täglich 08:00 bis 13:00 Uhr

Zentrale Aufnahme

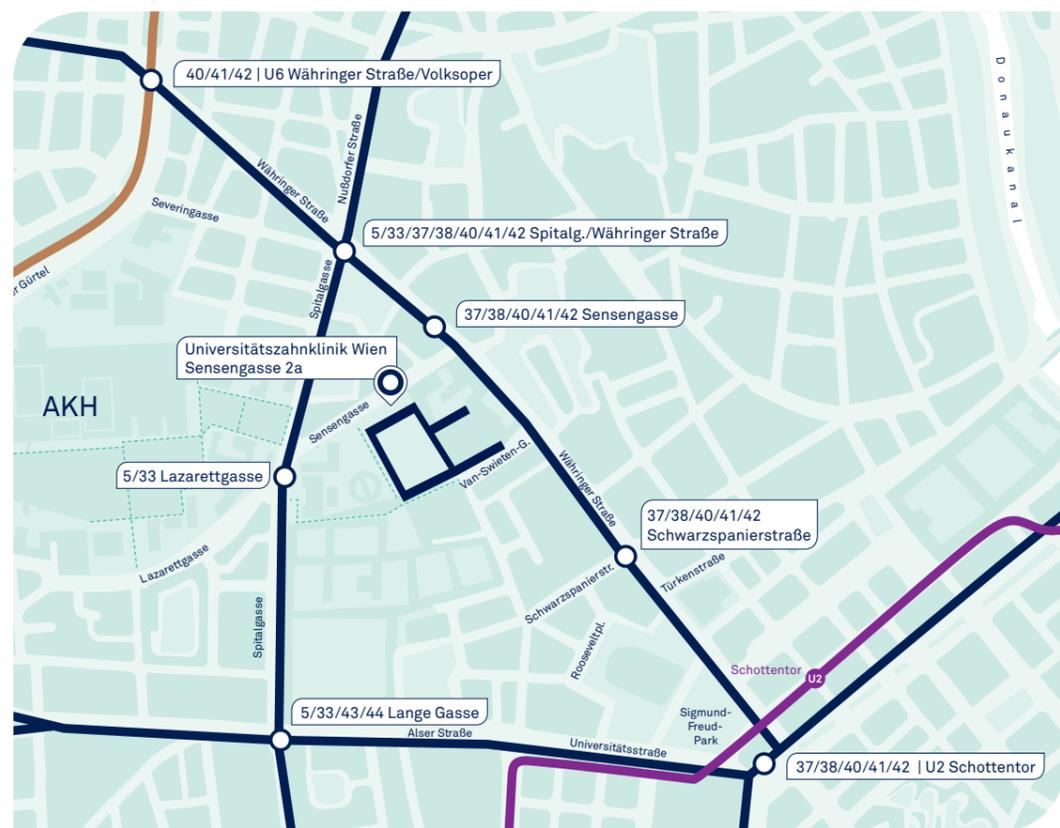
Montag bis Donnerstag 7:30 bis 17:00 Uhr
Freitag 7:30 bis 15:30 Uhr

Öffnungszeiten Fachbereiche

(Terminvereinbarung erforderlich)
Montag bis Freitag ab 8:00 Uhr

Für alle PatientInnen und Patienten!

Wir haben Verträge mit sämtlichen Krankenkassen. Selbstverständlich können Sie alle Untersuchungen auch privat durchführen lassen.



UNIVERSITÄTSZAHNKLINIK WIEN | Sensengasse 2a | 1090 Wien, Österreich

Öffentliche Verkehrsmittel:

- 37/38/40/41/42 von Schottentor
Haltestelle: Schwarzspanierstraße
- 40/41/42 von Währinger Straße Volksoper
Haltestelle: Sensengasse
- 37/38 von Döbling
Haltestelle: Sensengasse

Auto

Gebührenpflichtige BOE Parkgarage in der Sensengasse 3
Bitte beachten Sie, dass im gesamten 9. Bezirk Kurzparkzone ist!

Kontakt

Zentrale Aufnahme	T: +43 (0)1 40070-2000
Notambulanz mit Traumaversorgung	T: +43 (0)1 40070-2023
PatientInnenanliegen	T: +43 (0)1 40070-3003
Kliniksekretariat	T: +43 (0)1 40070-3001

Fachbereiche und Spezialambulanzen

Aplasie	T: +43 (0)1 40070-4121 oralechirurgie-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Ästhetische Zahnheilkunde	T: +43 (0)1 40070-2148 aesthetik-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Bleaching	T: +43 (0)1 40070-2116 bleaching-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Bulimie	T: +43 (0)1 40070-49350 zahnerhaltung-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Endodontie	T: +43 (0)1 40070-2145 endodontie-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Funktionsstörungen	T: +43 (0)1 40070-4930 prothetik-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Implantologie	T: +43 (0)1 40070-4121 oralechirurgie-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Kieferorthopädie	T: +43 (0)1 40070-4320 kfo-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Kinderzahnheilkunde	T: +43 (0)1 40070-2820 kinder-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Laserzahnheilkunde	T: +43 (0)1 40070-2323 zahnerhaltung-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Mikroskopische Zahnheilkunde	T: +43 (0)1 40070-4540 endodontie-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Mineralisationsstörungen	T: +43 (0)1 40070-2825 kinder-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Mundschleimhauterkrankungen	T: +43 (0)1 40070-4121 oralechirurgie-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Orale Chirurgie	T: +43 (0)1 400700-4121 oralechirurgie-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Parodontalchirurgie	T: +43 (0)1 40070-4720 parodontologie-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Parodontologie	T: +43 (0)1 40070-4720 parodontologie-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Prophylaxecenter	T: +43 (0)1 40070-4720 prophylaxecenter-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Prothetik	T: +43 (0)1 400700-4930 prothetik-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Radiologie	T: +43 (0)1 40070-2420 radiologie-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Zahnerhaltung	T: +43 (0)1 40070-2101 zahnerhaltung-unizahnklinik@meduniwien.ac.at
Zahntraumatologie	T: +43 (0)1 40070-4121 oralechirurgie-unizahnklinik@meduniwien.ac.at

Unser Gesundheitsangebot



In der Universitätszahnklinik Wien arbeiten spezialisierte ZahnärztInnen aller Fachbereiche eng zusammen. Über ihre aktive Forschung sind sie stets auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft. So ist bei uns selbst für komplexe Fälle immer das passende Team zur Stelle.

Die Universitätszahnklinik Wien mit rund 400 MitarbeiterInnen ist eine der größten und modernsten Zahnkliniken Europas. Sie ist eine Tochtergesellschaft der Medizinischen Universität Wien, und die MitarbeiterInnen beider Institutionen sind eng miteinander vernetzt. Die Universitätszahnklinik Wien deckt das gesamte Leistungsspektrum der modernen Zahnmedizin ab. Dabei baut die Arbeit auf den drei Säulen der universitären Aufgaben: PatientInnenbehandlung, Lehre, Forschung.

Individuelle Therapiekonzepte

Unsere ÄrztInnen sorgen in unseren klinischen Fachbereichen und Spezialambulanzen für beste Therapien, die sorgfältig auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt werden. Keine Patientin/kein Patient gleicht der/dem anderen, daher entwickeln wir für jede/n ein ganz persönliches Therapiekonzept. Weil bei uns alle Disziplinen unter einem Dach zusammenarbeiten, können wir SpezialistInnen aus all jenen Fachbereichen hinzuziehen, die die beste Lösung für Ihre Problemstellung bieten.

In die Behandlung unserer PatientInnen fließen die Erkenntnisse über die neusten Forschungsergebnisse und über technologische Errungenschaften unmittelbar ein. Durch Vorträge, wissenschaftliche Kongresse, internationale Meetings und Fortbildungen tauschen sich unsere SpezialistInnen mit ExpertInnen aus aller Welt aus. Das hat Auswirkungen auf die Qualität unserer Arbeit: Die PatientInnen der Universitätszahnklinik Wien profitieren von diesem Vorsprung an Wissen und Fertigkeiten.

Medizinische Leistungen

Die häufigsten Leistungen, die wir erbringen, sind:

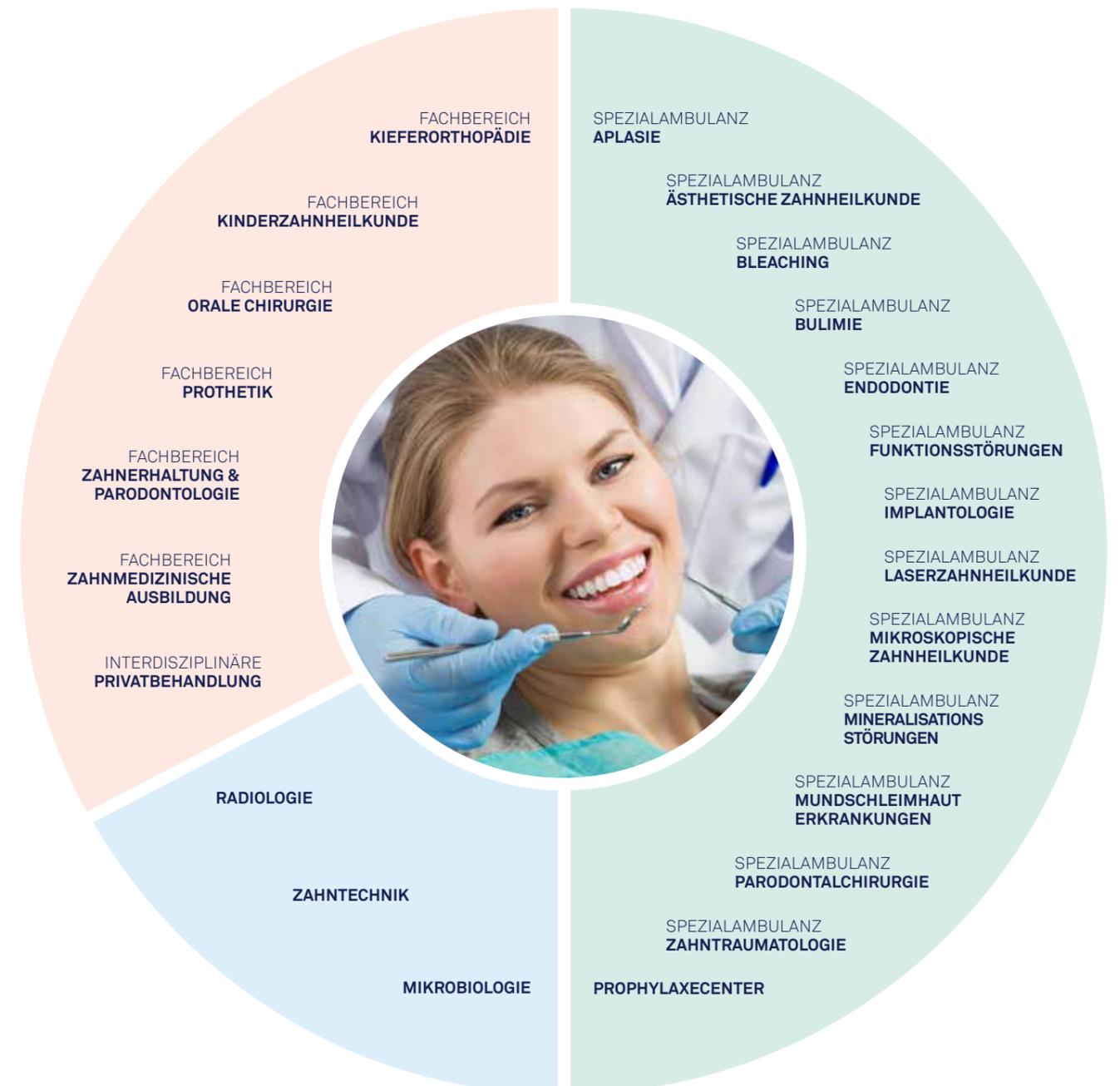
- Konservierende Zahnbehandlung (Füllungen etc.)
- Laserbehandlungen
- Zahnbleichung (Bleaching)
- Wurzelbehandlungen
- Keramikinlays, Goldinlays
- Implantate
- Zahnärztliche Chirurgie
- Zahnfleischbehandlungen
- Prophylaxe und Mundhygiene
- Festsitzender Zahnersatz
- Abnehmbarer Zahnersatz (z.B. Prothesen)
- Zahnregulierungen, Kieferorthopädie
- Zahnextraktionen (Zahnziehen)
- Kronen und Brücken
- Röntgenuntersuchungen, CT-Aufnahmen

Diese Auflistung ist keineswegs vollständig und kann Ihnen nur eine ungefähre Vorstellung von der Breite unseres Leistungsspektrums vermitteln. Das Wissen aus all unseren Fachbereichen kombinieren wir zum Wohl unserer PatientInnen zu individuellen Therapiekonzepten.

Zusammenspiel aller Disziplinen

An der Universitätszahnklinik arbeiten spezialisierte ZahnärztInnen aller Disziplinen zusammen. So können wir individuelle, bereichsübergreifende Zahnbehandlungen auf höchstem Niveau unter einem Dach anbieten.

Für die verschiedenen Behandlungsfelder hat die Universitätszahnklinik Wien eigene Fachbereiche und mehrere Spezialambulanzen eingerichtet. Viele Spezialisierungen unter einem Dach bedeuten für unsere PatientInnen, dass sie eine rasche und fachübergreifende Diagnose und Behandlung erhalten.



Notambulanz mit Traumaversorgung



Dr.ⁱⁿ Ivana Buchmayer
Leiterin der Notambulanz mit Traumaversorgung

Ob unerträgliche Zahnschmerzen oder ein Unfall, der Ihre Zähne beschädigt hat, die Notambulanz der Universitätsklinik Wien ist an 365 Tagen im Jahr für Sie da.

Zahnschmerzen halten sich nicht an Ordinationszeiten. Auch am Wochenende kann ein entzündeter Zahn plötzlich akute Schmerzen bereiten oder ein Zahn wegen eines Unfalls in Gefahr sein. In der Notambulanz der Universitätszahnklinik Wien sind wir täglich von 8 bis 13 Uhr für Sie da, auch an Wochenenden und Feiertagen. Änderungen der Öffnungszeiten der Notambulanz finden Sie auf der Startseite. Das betrifft vor allem die Feiertage zu Weihnachten und zum Jahreswechsel. In der Notambulanz mit Traumaversorgung behandeln wir 20.000 PatientInnen im Jahr. In den acht Behandlungseinheiten der Notambulanz sind jeweils fünf bis sechs ZahnärztInnen und bis zu 18 StudentInnen im Dienst, um Akutfälle schnell und professionell zu versorgen. Damit wir optimale Ergebnisse erzielen, ist es äußerst wichtig, dass PatientInnen möglichst unverzüglich in die Notambulanz kommen.

Richtiges Verhalten bei einem Unfall mit Zahntrauma

Bewahren Sie Ruhe! Sehr wahrscheinlich kann Ihr Zahn gerettet werden, wenn Sie sich richtig verhalten.

Bitte lassen Sie sich möglichst umgehend bei uns an der Universitätszahnklinik Wien oder bei Ihrer Zahnärztin / Ihrem Zahnarzt untersuchen.

Je weniger Zeit zwischen dem Unfall und der Untersuchung verstrichen ist, umso besser sind die Heilungsaussichten.

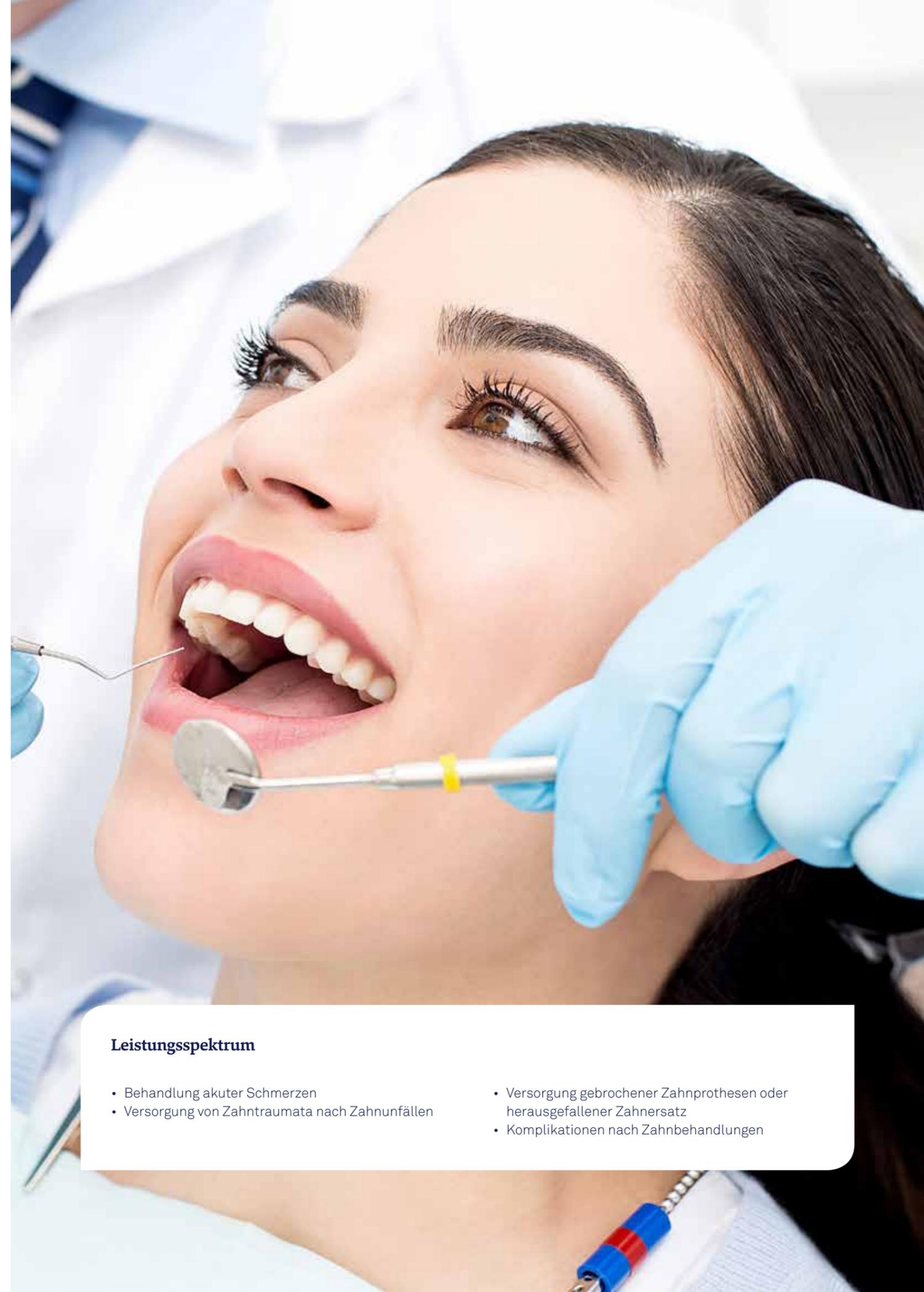
Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-2023

@notambulanz-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

⌚ **Behandlungszeiten:**
Mo - So: 8 - 13 Uhr

Bitte beachten Sie auch unsere Spezialambulanzen ab Seite 28.



Leistungsspektrum

- Behandlung akuter Schmerzen
- Versorgung von Zahntraumata nach Zahnunfällen
- Versorgung gebrochener Zahnprothesen oder herausgefallener Zahnersatz
- Komplikationen nach Zahnbehandlungen

Fachbereich Kieferorthopädie



Ao. Univ. Prof. DDr. Erwin Jonke
Leiter des Fachbereichs Kieferorthopädie

Ist Ihr Wunsch ein perfektes Lächeln? Wünschen Sie sich gerade Zähne? Möchten Sie mit Ihrem neuen Lächeln erfolgreich sein? Der Fachbereich Kieferorthopädie ist auf die Korrektur von Zahn- und Kieferfehlstellungen auf universitärem Niveau spezialisiert.

Mit unserer 100%ig digitalen 3D-Planung und individuellen Therapie ermöglichen wir Ihnen Ihr Ziel zu erreichen.

Neben der Untersuchung der Zahnstellung steht das PatientInnenanliegen im Fokus der erstmaligen Befunderhebung. Danach erfolgt die Erstellung der Unterlagen; 100% digital! Es werden Fotos von Gesicht, Profil, Zähnen, ein digitales Fernröntgenbild, ein digitales Orthopantomogramm und digitale Scans von Ober- und Unterkiefer angefertigt. Ganz ohne Abdruckmaterial werden digitale 3D-Modelle des Gebisses erstellt. Anschließend wird am Computer mit unserer Planungssoftware in 3D geplant und die Behandlung durchgeführt. Bei der Aligner-Therapie (Schienen) gehen wir von der 3D-Planung direkt in die Anfertigung individueller Schienen für das Ober- und Unterkiefer über. Bereits am Start einer Aligner-Therapie ermöglicht unsere 3D-Software die Simulation der kompletten Behandlung.

Die Behandlung einer Zahnfehlstellung bringt nicht nur optische Vorteile, sondern ist besonders für die Funktion des Kauapparates wichtig; z. B. für ein kraftvolles Abbeißen und eine optimale Zerkleinerung der Nahrung.

Hintergrundinformation

Für komplexe Behandlungen arbeiten wir mit allen anderen Fachdisziplinen zusammen:

- Orale Chirurgie
- Parodontologie
- Prothetik
- Konservierende Zahnheilkunde
- Kinderzahnheilkunde
- Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- Logopädie

Wissenschaftliche Schwerpunkte

Der kieferorthopädische Fachbereich ist national und international in der Forschung aktiv. Zu den Schwerpunkten zählen Materialforschung, Biomechanik und wissenschaftliche klinische Untersuchungen unter besonderer Berücksichtigung der parodontalen Situation. Unsere zahlreichen nationalen und internationalen Publikationen, Vorträge und Fortbildungen spiegeln die rege Forschungstätigkeit wider. Die neuen Erkenntnisse kommen unseren PatientInnen an der Universitätszahnklinik Wien unmittelbar zugute.

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-4320

kfo-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Do: 8 - 17 Uhr
Fr: 8 - 12 Uhr

**Bitte beachten Sie auch
unsere Spezialambulanzen
ab Seite 28.**

Leistungsspektrum

Im Fachbereich Kieferorthopädie decken wir die Behandlung mit abnehmbaren und festsitzenden Zahnspangen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ab. Durch die Forschungstätigkeit unserer top-qualifizierten KieferorthopädInnen arbeiten wir stets auf dem neuesten Stand der Wissenschaft.

- 3D geplante Aligner-Therapie (Schienen)
- Behandlungen mit selbstligierenden Brackets
- Lingualbehandlungen (Brackets befinden sich auf der Innenseite der Zähne)
- Kombinierte kieferorthopädische-kieferchirurgische Behandlungen
- Sportschutz
- Professionelle Mundhygiene

Fachbereich Kinderzahnheilkunde



Univ. Prof. Dr. med. dent. habil. Katrin Bekes, MME
Leiterin des Fachbereichs Kinderzahnheilkunde

Das besonders geschulte ÄrztInnen- und Prophylaxe-Team des Fachbereichs Kinderzahnheilkunde ist auf die schmerzlose und angstfreie Behandlung von Kindern und Jugendlichen bis 15 Jahren spezialisiert.

Kinder zählen zu den sensibelsten PatientInnen in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Ihre Behandlung erfordert großes Einfühlungsvermögen, viel Ruhe und einen langfristigen Vertrauensaufbau. Nur so wird eine solide Basis für die Gesundheit der Zähne Ihrer Kinder geschaffen, auf die sie während ihres gesamten Lebens aufbauen können.

Die moderne Ausstattung unseres Fachbereichs, die einfühlsame Verhaltensführung bei der Behandlung und die zahnmedizinische Versorgung sind daher ganz auf die Bedürfnisse von Kindern ausgerichtet. Behutsam, Schritt für Schritt und spielerisch wird Ihr Kind an die notwendige Behandlung der Zähne herangeführt. Dafür nehmen wir uns viel Zeit. Wir legen großen Wert darauf, dass unsere kleinen PatientInnen die bestmögliche Versorgung erfahren.

Unser Team ist zusätzlich zur fachlichen Ausbildung auch pädagogisch und psychologisch besonders geschult, um auf jedes Kind individuell einzugehen. Für sehr kleine, ängstliche, behandlungsunwillige PatientInnen oder Kinder mit besonderen Bedürfnissen stehen uns qualifizierte therapieunterstützende Maßnahmen zur Verfügung. Kommen Sie uns doch einfach besuchen - wir beraten Sie gerne, welche Behandlungsart für Ihr Kind am besten geeignet ist.

Früh übt sich, wer gesunde Zähne zeigen will

Gesunde Zähne sind wichtig für die Entwicklung Ihrer Kinder. Der ideale Zeitpunkt für den ersten Besuch mit Ihrem Kind beim Zahnarzt sollte nach dem Durchbruch der ersten Milchzähne stattfinden. Im Kindesalter werden die Voraussetzungen für die Zahngesundheit bis ins hohe Alter gelegt.

Um das Auftreten von Karies zu verhindern, setzen wir auf besondere Vorsorgemaßnahmen. Mit effektiven Hinweisen zur Zahnpflege, Tipps zur Ernährung, Informationen zur Verhinderung von Keimübertragung und mit unserer Zahnputzschule geben wir dem „Kariesteufel“ keine Chance. Passiert es dennoch, dass der „Kariesteufel“ die Oberhand behält, gehören auch kariöse Milchzähne behandelt, um die Grundlage für ein bleibendes kariesfreies Gebiss zu legen.

Wissenschaftliche Schwerpunkte

Mundgesundheitsbezogene Lebensqualität
Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation
Versorgungsforschung

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-2820

kinder-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 16 Uhr

Bitte beachten Sie auch
unsere Spezialambulanzen
ab Seite 28.



Leistungsspektrum

Der Fachbereich Kinderzahnheilkunde versteht sich in erster Linie als Zentrum für die Behandlung von Kindern, die wegen einer speziellen zahnärztlichen Fragestellung vorgestellt werden. Hierzu zählen komplexe Schädigungen, wie beispielsweise Strukturstörungen der Zahnhartgewebe oder Abweichungen bei der Zahnzahl oder der Zahnform.

- Kindgerechtes Heranführen an die Behandlungssituation (Desensibilisierung)
- Beratung und Empfehlungen zur gesunden Ernährung
- Altersgerechte Vermittlung und Training der Zahn- und Mundpflege
- Prophylaxe
- Kariesrisikobestimmung und -diagnostik
- Fissurenversiegelung
- Füllungstherapie
- Wurzelbehandlungen im Milchgebiss
- Prothetische Versorgungen
- Frühkindliche Karies
- Behandlung von akuten Schmerzen
- Behandlung von Zahnunfällen
- Strukturanomalien
- Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation
- Nichtanlagen
- Behandlung unter Lachgassedierung
- Behandlung in Narkose

Fachbereich Orale Chirurgie



Ao.Univ. Prof. DDr. Christian Ulm
Leiter des Fachbereichs Orale Chirurgie

Wenn man mit konservativen zahnmedizinischen Methoden nicht mehr weiterkommt, steht das hochspezialisierte Team der Oralen Chirurgie selbst für komplexe chirurgische Eingriffe auf wissenschaftlich höchstem Niveau zur Verfügung.

Im klinischen Bereich für Orale Chirurgie führen wir in fünf modern eingerichteten Eingriffsräumen sowie an sechs zahnärztlichen Behandlungsstühlen mehr als 5.000 oralchirurgische Eingriffe pro Jahr in Lokalanästhesie oder Vollnarkose durch. In der Tagesklinik ist selbst nach aufwändigen Eingriffen die fachgerechte postoperative Nachsorge durch ein speziell ausgebildetes Anästhesieteam und modernste Ausstattung gewährleistet. Gerade in einem großen chirurgischen Routinebetrieb wie dem Fachbereich für Orale Chirurgie ist ein kompetentes und langjährig geschultes diplomiertes OP-Personal bei chirurgischen Eingriffen von großer Bedeutung. Selbst komplexe Arbeitsabläufe können so zeitsparend und effektiv für die PatientInnen vorbereitet und umgesetzt werden. Das „OP-Lager“ der oralen Chirurgie wird täglich aufgefüllt. Dadurch ist stets eine optimierte Verfügbarkeit der benötigten und zum Teil sehr speziellen OP-Materialien sichergestellt. Zusätzlich steht eine große Anzahl an verschiedenen Implantatdesigns und -größen zur Verfügung, um eine jeweils optimale Versorgung zu ermöglichen.

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-4121

oralechirurgie-unizahnklinik@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 14 Uhr

Bitte beachten Sie auch unsere Spezialambulanzen ab Seite 28.

Hintergrundinformation

Für das breite Spektrum an Leistungen verfolgt der Fachbereich für Orale Chirurgie mehrere Strategien: Neben der Zusammenarbeit mit anderen zahnmedizinischen Fachbereichen spezialisieren sich ÄrztInnen in fachbereichseigenen Ambulanzen auf besondere Spezialgebiete wie

- komplexe Implantatversorgungen
- Kiefer Knochenaufbau
- operative Zahnentfernungen unter schwierigen anatomischen Verhältnissen
- durch Zähne verursachte Entzündungen und Eröffnungen der Kieferhöhle
- Mundschleimhauterkrankungen
- Aplasien - Zahnnichtanlagen

Wissenschaftliche Schwerpunkte

In wissenschaftlichen Studien werden im klinischen Bereich für Orale Chirurgie vornehmlich neue Therapiekonzepte zum Knochenaufbau sowie verbesserte Implantatsysteme unter kontrollierten Bedingungen überprüft. Neue und verbesserte Behandlungs- und Diagnoseverfahren bei der Therapie mit Zahnimplantaten sowie der Einsatz von Biomaterialien (Knochenersatzmaterialien) zur Unterstützung bei geringem Knochenangebot werden laufend weiterentwickelt.

Die Forschungstätigkeit spiegelt sich in zahlreichen Publikationen in peer-reviewed Journalen und in einer regen Vortragstätigkeit bei Fachtagungen wider. Zusätzlich konnten in den letzten zwanzig Jahren international anerkannte Fachbücher von MitarbeiterInnen des klinischen Bereich für Orale Chirurgie veröffentlicht werden.

Jährlich bieten wir zahlreiche Kurse mit dem Themenschwerpunkt Implantologie und Augmentationschirurgie für niedergelassene ZahnärztInnen an. Der klinische Bereich für Orale Chirurgie hat sich damit als kompetenter Partner in der postgraduellen Ausbildung etabliert.

Leistungsspektrum

Im Fachbereich Orale Chirurgie decken wir ein breites Spektrum oralchirurgischer Behandlungen ab. Durch die Forschungstätigkeit unserer ZahnärztInnen arbeiten wir immer auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft.

- Umfassende Implantatversorgungen teilbezahnter oder zahnloser Patienten
- Computerberechnete, schonende Implantatsetzung in anatomischen Problemregionen
- Aufbau des Kieferknochens (Augmentationen)
- Mikrochirurgie zur Zahnerhaltung / Wurzelspitzenresektionen (WSR)
- Weisheitszahnentfernungen und operative Zahnentfernungen
- Zahntransplantationen
- Freilegung von impaktierten/retinierten Zähnen
- Kieferorthopädische Verankerungsplatten und -schrauben
- Entfernung von Fibromen, Speichelsteinen
- Schleimhautbiopsien
- Peri-Implantitis-Therapie
- Zystenoperationen

Fachbereich Prothetik



O.Univ. Prof. in DDR. in Eva Piehslinger
Leiterin des Fachbereichs Prothetik

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-4930

prothetik-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 16 Uhr

Bitte beachten Sie auch
unsere Spezialambulanzen
ab Seite 28.

Fehlen ein oder mehrere Zähne, mindert das nicht nur die Schönheit des Gebisses, sondern vor allem auch seine Funktionalität. Mit geeignetem Zahnersatz kann man wieder besser kauen, sprechen, lächeln und den Knochenverlust des Kiefers verlangsamen.

Der Verlust eines Zahnes kann verschiedene Ursachen haben: Karies, Parodontitis oder Verletzungen und Unfälle. Im Fachbereich Prothetik bieten wir unseren PatientInnen eine zeitgemäße prothetische Versorgung, die ästhetische und funktionelle Ansprüche mit individuellen Anforderungen in Einklang bringt. Dabei legen wir großen Wert auf den untrennbaren Zusammenhang zwischen Form und Funktion des Zahnersatzes: Nur funktionell gute Arbeit führt zu guten ästhetischen Ergebnissen. Bei Auswahl und Anfertigung des Zahnersatzes spielen objektive Kriterien ebenso eine Rolle wie der PatientInnentyp und das Alter der Patientin / des Patienten. Die komplexe prothetische Wiederherstellung des Gebisses erfordert eine genaue und umfassende Diagnostik, bevor mit rekonstruktiven Maßnahmen begonnen werden kann. Dazu gehört eine gründliche medizinische und zahnärztliche Anamnese, Röntgendiagnostik und der Einsatz moderner Methoden, um die Zahnstellung und Kiefergelenksbewegungen exakt bestimmen zu können. Für die prothetische Versorgung nutzen wir moderne Kronen- und Brückentechnik, Teil- und Totalprothetik und Implantatprothetik. Bei der Versorgung unserer PatientInnen zielen wir auf die ganzheitliche Rehabilitation des Kauorgans mit all seinen komplexen Funktionen. Neben der Patientenbetreuung bieten wir zahlreiche Fortbildungskurse mit dem Themenschwerpunkt „Interdisziplinäre Prothetische Rehabilitation“ an. Der klinische Bereich für Prothetik spielt daher eine wichtige Rolle in der postgraduellen Ausbildung.

Einsatz von Implantaten

Im Rahmen festsitzender Maßnahmen können sowohl Einzelkronen als auch Brücken auf Implantaten verankert werden. Im Rahmen der teilprothetischen Versorgung können Implantate zur Pfeilvermehrung verwendet werden. Der durch Knochenatrophie ungenügende Halt der UK Totalprothese kann durch Implantate im UK-Frontzahnbereich wesentlich verbessert werden.

Im Vergleich zu anderen Arten des Zahnersatzes haben

Implantate einige Vorteile:

- Verbesserte Kau-Kraft, besseres Kau-Erlebnis
- Besseres Sprechen
- Geringerer Abbau des Kieferkammes
- Schonung der Restbezahnung, da für Implantate kein Beschleifen wie für anderen Zahnersatz notwendig ist
- Verbesserter Halt von Prothesen
- Ästhetik: Schönheit des Gebisses

Wissenschaftliche Schwerpunkte

Im Rahmen wissenschaftlicher Projekte führen wir klinische Studien über prothetische Rehabilitation, Diagnostik und die Therapie funktioneller Störungen durch. Klinische Studien analysieren die Relation von Körperhaltung und mandibulärer Stellung als abhängige Systeme. Derzeit werden finite Elemente Modelle erstellt, die der Simulation aller Strukturen des Kauorgans dienen. Es soll der Einfluss pathologischer Parameter auf die Muskelsysteme sowie die Kiefergelenksstrukturen evaluiert werden.



Leistungsspektrum

Prothetische Versorgung (Zahnersatz) müssen sowohl funktionellen als auch ästhetischen Gesichtspunkten gerecht werden. In unserem klinischen Bereich legen wir besonderen Wert darauf, dass sich der Zahnersatz ohne störendes Gefühl in das restliche Gebiss einfügt. Gleichzeitig stellen wir höchste Ansprüche an die Ästhetik prothetischer Versorgung.

- Abnehmbare, festsitzende und implantatgetragene Prothetik
- Sanierung bei Erkrankungen des Kiefergelenks
- Ästhetische und funktionelle Wiederherstellung
- Zahnbehandlung in Hypnose

Fachbereich Zahnerhaltung & Parodontologie



Univ. Prof. DDr. Andreas Moritz
Leiter des Fachbereichs
Zahnerhaltung & Parodontologie

Was auch immer Ihnen zusetzt - Karies oder Zahnfleischschwund -, der Fachbereich Zahnerhaltung und Parodontologie versorgt Ihre Zähne nach neuesten internationalen Standards.

Das Ziel des Fachbereichs „Zahnerhaltung und Parodontologie“ ist es, die gesunde Zahnschubstanz so lange wie möglich zu erhalten und dazu die neuesten Erkenntnisse der Zahnmedizin zu nutzen. Zahnmaterial, das beispielsweise durch Karies erkrankt ist, entfernen wir gezielt und versorgen die befallenen Stellen mit zahnfarbenen Füllungsmaterialien wie etwa Kompositen. Größere Lücken füllen wir mit im hauseigenen Dentallabor hergestellten Inlays, Overlays, Kronen oder Brücken. Diese Versorgungen entsprechen aktuellen internationalen Standards und sind nahezu unsichtbar. Zu gesunden Zähnen gehört auch die gesunde Verankerung der Zähne im Gebiss. Unser parodontologischer Fachbereich ist Anlaufstelle für alle, die Probleme mit dem Zahnhalteapparat haben. Unsere SpezialistInnen aus dem Gebiet der Parodontologie leisten umfassende konservative als auch chirurgische Parodontaltherapie nach den neuesten wissenschaftlichen Standards. Wichtiges Aufgabengebiet unseres Fachbereichs ist auch die Ausbildung. Mit „Chairside Teaching“ bekommen die angehenden ZahnärztInnen eine profunde, praktische Ausbildung: ProfessorInnen und AssistenzärztInnen betreuen und unterrichten die Studierenden der Zahnmedizin am Behandlungsstuhl.

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-4720

parodontologie-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 16 Uhr

Bitte beachten Sie auch
unsere Spezialambulanzen
ab Seite 28.

Leistungsspektrum Parodontologie und Prophylaxe

Zahnfleischbluten, Zahntaschen, eine Schwellung oder der Rückgang des Zahnfleisches sind ebenso wie Mundgeruch Anzeichen für Erkrankungen des Zahnhalteapparates. Diese Erkrankungen können selbst bei schwerer Ausprägung von unserem SpezialistInnen-Team behandelt werden.

- Diagnostik, konservative und chirurgische Behandlung aller Erkrankungen des Zahnhalteapparates wie Gingivitis und Parodontitis
- Ästhetische und medizinische Zahnfleischchirurgie
- Peri-Implantitis-Behandlung
- Prophylaxe-Center

Wissenschaftliche Schwerpunkte

Besondere Bedeutung an unserer Klinik hat die Aus- und Weiterbildung von ZahnärztInnen im Bereich der Laserheilkunde, die auch der wichtigste Forschungsgegenstand des klinischen Bereichs für Zahnerhaltung ist. Die „International Society for Oral Laser Applications“ (SOLA), der internationalen Gesellschaft für Dentallaser-Anwendungen, hat hier ihren Sitz.

Das gebündelte Wissen über die neuesten, wissenschaftlichen Erkenntnisse von internationalen ExpertInnen auf diesem Gebiet kommt den PatientInnen der Universitätszahnklinik Wien unmittelbar zugute.

Leistungsspektrum

Für die Behandlung und Versorgung erkrankter Zähne setzen wir moderne, schonende Methoden ein, die möglichst viel von der Zahnschubstanz erhalten und die Schönheit des Gebisses erhalten.

- Klassische Versorgung mit Zahnfüllungen, Inlays und Kronen
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Computerunterstützte Abformungen und Versorgungen
- Modernste Laserbehandlung
- Bleichen von Zähnen (Bleaching)
- Wurzelbehandlungen

Fachbereich Unit-Zahnmedizinische Ausbildung



Univ. Prof. DDr. Andreas Moritz
Leiter des Fachbereichs
Unit-Zahnmedizinische Ausbildung

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-2120
+43 (0)1 40070-2220

@ unit-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

🕒 **Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo, Mi, Fr: 8 - 16 Uhr**

**Bitte beachten Sie auch
unsere Spezialambulanzen
ab Seite 28.**

Im Fachbereich Unit - Zahnmedizinische Ausbildung bieten wir den PatientInnen beste Versorgung und den StudentInnen eine solide, praktische Ausbildung. Unter Anleitung von erfahrenen ÄrztInnen lernen angehende ZahnärztInnen modernste Techniken nach dem neuesten wissenschaftlichen Stand der Zahnmedizin.

Im Fachbereich Unit - Zahnmedizinische Ausbildung wird das neue Ausbildungskonzept für ZahnärztInnen der Universitätszahnklinik Wien seit 2010 umgesetzt. Nach diesem modernen Ausbildungskonzept erlernen die StudentInnen die zahnärztliche Praxis in Kleingruppen (Home-Units) unter Aufsicht von OberärztInnen und AssistentInnen der verschiedenen Fachbereiche – von Zahnerhaltung und Parodontologie über Prothetik und Orale Chirurgie bis zur Kieferorthopädie.

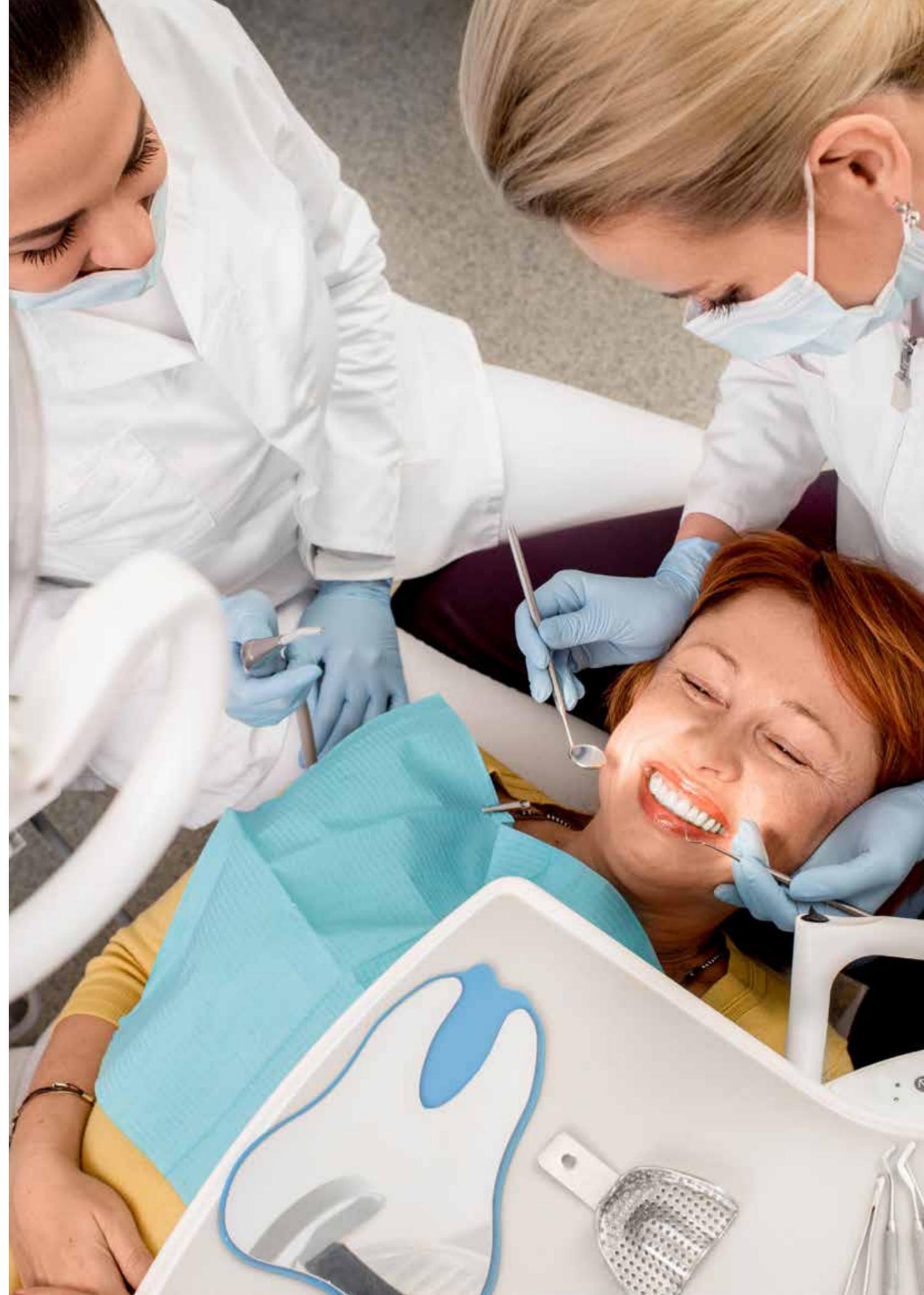
Dabei kommt eine moderne Ausrüstung mit fortschrittlichsten Geräten zum Einsatz. Jährlich bildet die Universitätszahnklinik rund 80 StudentInnen zu diplomierten ZahnärztInnen aus. PatientInnen können sich nach ihrem Erstbesuch in unserer Allgemeinen Ambulanz für eine zahnärztliche Therapie in der Unit entscheiden.

Unsere Aufgabe ist die praxisnahe Ausbildung von Zahnmedizin-StudentInnen und die Weiterbildung von ZahnärztInnen

Die Qualität der Ausbildung orientiert sich an den neuesten europäischen Standards.

ZahnärztInnen von morgen werden an der Universitätszahnklinik Wien auf hohem internationalen Niveau ausgebildet. In einem integriertem Curriculum werden Studierende über das Arbeiten an Phantomköpfen in der Vorklinik an die Arbeit an PatientInnen herangeführt. In der Vorklinik werden anamnestische, diagnostische und praktische Kompetenzen vermittelt. Die StudentInnen arbeiten mit neuesten Techniken und lernen ihren Beruf direkt an PatientInnen mit der Methode „chair side teaching“.

Neben den zahnmedizinischen Kenntnissen und Fertigkeiten lernen die StudentInnen, wie wichtig Teamarbeit in der Zahnheilkunde ist. Offene Kommunikation und Fehlermanagement sind daher wichtige Eckpfeiler der Ausbildung. Die Qualität der studentischen Arbeiten wird durch das Vier-Augen-Prinzip gesichert.



Interdisziplinäre Privatbehandlung



Univ. Prof. DDR. Andreas Moritz
Klinikvorstand

Privatbehandlung beim Zahnarzt Ihrer Wahl.

In allen Fachbereichen der Universitätszahnklinik besteht die Möglichkeit einer Privatbehandlung in vertraulicher Umgebung. Die umfassende und individuelle Betreuung durch einen von Ihnen ausgewählten Zahnarzt/ Zahnärztin ist uns ein besonderes Anliegen.

Die interdisziplinäre Privatbehandlung der Universitätszahnklinik zählt zu den besten unter den Universitätszahnkliniken Europas. Patientinnen und Patienten aus dem In- und Ausland schätzen die fachliche Kompetenz und den hohen universitären Qualitätsstandard. Das Leistungsspektrum umfasst die gesamte Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde.

Individuelle Beratungstermine können direkt mit Ihrer Spezialistin / Ihrem Spezialisten vereinbart werden.

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-2000

Behandlungszeiten nach
Terminvereinbarung

Leistungsschwerpunkte

- Aplasie
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Bleaching
- Bulimie
- Digitale Zahnheilkunde
- Endodontie
- Funktionsstörungen
- Implantologie
- Laserzahnheilkunde
- Mikroskopische Zahnheilkunde
- Mineralisationsstörungen
- Mundschleimhauterkrankungen
- Parodontalchirurgie
- Zahntraumatologie

Radiologie



Ao.Univ. Prof. Dr. André Gahleitner
Leiter der Radiologie

Für eine exakte Diagnose und eine zielgerichtete Behandlung muss man ins Innere des Zahns schauen. Mit dem Angebot des Fachbereichs Radiologie steht dafür ein breites Spektrum an Möglichkeiten zur Verfügung.

Der Fachbereich Radiologie der Universitätszahnklinik Wien übernimmt die umfassende Versorgung der PatientInnen mit radiologischen Leistungen. Durch unsere Forschungstätigkeit ist unser ÄrztInnen-Team mit den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen vertraut und kann höchste technische und professionelle Ansprüche erfüllen. Für Untersuchungen und Befundungen verfügen wir über ein breites Spektrum an Möglichkeiten. Wir setzen verschiedene bildgebende Verfahren wie Projektionsradiographie, Tomographie, Sonografie und Computertomographie ein und führen interventionelle Eingriffe durch. Als universitäre Einrichtung liegen unsere wesentlichen Schwerpunkte in der Erforschung von Erkrankungen des Zahn- Mund- und Kieferbereichs sowie in der umfassenden studentischen Lehre.



Leistungsspektrum

Im Fachbereich Radiologie setzen wir die neueste Technik ein, um mit bildgebenden Verfahren eine präzise Behandlung unserer PatientInnen zu ermöglichen..

- Konventionelle Röntgendiagnostik
- Dental-CT
- Sonografie
- Dentaler Magnetresonanztomograph

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-2420

radiologie-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 16 Uhr

Zahntechnik



ZTM Tom Vaskovich
Leiter der Zahntechnik

Fehlen ein oder mehrere Zähne, mindert das nicht nur die Schönheit des Gebisses, sondern vor allem auch seine Funktionalität. Um die Schönheit und Funktionalität des Gebisses wiederherzustellen, fertigt das Zahntechniklabor Ihren funktionalen Zahnersatz an.

Das Zahntechniklabor an der Universitätszahnklinik Wien übernimmt die umfassende Versorgung aller technischen Arbeiten, um die Ästhetik und Funktionalität des Gebisses unserer Patienten wiederherzustellen.

Durch unsere Forschungstätigkeit und Weiterbildungen sind unsere Mitarbeiter mit den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen vertraut und können höchste technische und professionelle Ansprüche erfüllen.

Wir ZahntechnikerInnen arbeiten an der Schnittstelle von Medizin, modernster Technologie und Handwerk. Unsere Arbeit ist anspruchsvoll und abwechslungsreich. Kein Zahnersatz gleicht dem anderen, jede Arbeit muss den individuellen Bedürfnissen der PatientInnen gerecht werden. Als Dienstleister im Gesundheitsbereich tragen wir ZahntechnikerInnen eine besondere Verantwortung und leisten einen wichtigen Beitrag zum Wohlbefinden unserer PatientInnen.

Mikrobiologie



Univ. Prof. Dr. Apostolos Georgopoulos
Leiter der Oralen Mikrobiologie und Hygiene

Die Tätigkeiten der Oralen Mikrobiologie und Hygiene sind für alle zahnmedizinischen Bereiche relevant: Diagnostik, Beratung, Einschätzung des Gefährdungspotenzials infektiöser Erkrankungen, Fortbildung sowie interdisziplinäre Forschung und nationale und internationale Kooperationen mit anderen Universitäten und der Industrie.

Angewandte Methoden

Zum Einsatz für die Diagnostik werden molekularbiologische Methoden wie ein PCR-gestützter Nachweis angewandt und je Problemstellung verschiedene Verfahren eingesetzt wie ein mikrobiologischer Direktnachweis des Erregers zur Schnelldiagnostik (Bakterien, Pilze), die Kultivierung von Mikroorganismen unter aeroben und anaeroben Bedingungen mit anschließender Identifikation und die Empfindlichkeitsprüfung (Antibiogramm) von Erregern gegenüber Antibiotika und Antimykotika. Die Erkenntnisse aus den mikrobiologischen Analysen der Mundhöhle bzw. der Entzündungen im Zahnbereich führen zu einer gezielten und effizienten antimikrobiellen Behandlung.

Unsere Forschung im Hygienebereich befasst sich unter anderem mit der Aufbereitung, Reinigung, Desinfektion, mit sterilisationsbestimmten Medizinprodukten – maschinell oder manuell – und dem Schutz- und Gefährdungspotenzial von Plastikhandschuhen.

Spezialambulanz Aplasie



Dr.ⁱⁿ Simone Heuberer
Spezialambulanz Aplasie

Um Lücken zu schließen benötigt man die passenden Teile. Wie kann man Zähne ersetzen und Lücken schließen, wenn sie von Natur aus fehlen?

Was bedeutet Zahnaplasie?

Unter Zahnaplasie (Zahnagenesie, Hypodontie, Oligodontie) versteht man das angeborene Fehlen von einer oder mehrerer Zahnanlagen. Der Begriff schließt aber das Fehlen von Zähnen durch Zahnverlust (Unfall, Karies, Endodontien, Parodontitis) aus. Die Folgen der Zahnaplasie können Zahn- bzw. Kieferfehlstellungen wie zum Beispiel gekippte Zähne, verlängerte Zähne durch fehlenden Gegenspieler, verbleibende Milchzähne unterhalb der Kauebene, Überbiss, offener Biss, Kieferwachstumsstörungen oder Vergrößerung der Kieferhöhlen (Pneumatisation) sein. Die weiteren Folgen sind Einschränkungen im Alltag wie Sprachentwicklungsstörungen, Störungen des Kauvorganges, ästhetische Unzufriedenheit durch unterentwickeltem Kieferknochen, Verkleinerung der unteren Gesichtshälfte und schließlich psycho-soziale Probleme.

Die Behandlung ist immer patientenbezogen und sehr vielfältig, da sie von der Anzahl der fehlenden Zähne (1-28 mögliche fehlende Zähne; Weisheitszähne sind ausgeschlossen), dem Patientenalter (Kind, Jugendlicher, Erwachsener), dem Kieferknochenangebot und dem Patientenwunsch abhängt.



Leistungsspektrum

Ein frühzeitiger Behandlungsstart kann den Alltag funktionell und ästhetisch erleichtern und spätere therapeutische Maßnahmen unterstützen. Die Behandlung von Zahnnichtanlagen benötigt meist ein zahnmedizinisches fächerübergreifendes Know-How, welches durch unsere jahrzehntelange Erfahrung in der Therapie von Zahnnichtanlagen unterstützt wird.

- Fächerübergreifende Beratung (Orale Chirurgie, Prothetik und Kieferorthopädie)
- Erstellung eines individuellen Behandlungsplans
- Eventuelle Überweisung zu weiteren medizinischen Fachbereichen (AKH: Genetik, Kinderheilkunde, Dermatologie, Gynäkologie, Augenheilkunde, HNO)
- Eventuelle Vermittlung zu Selbsthilfegruppen bei schwerwiegenden Fällen

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-4121

oralechirurgie-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 14 Uhr

Spezialambulanz Ästhetische Zahnheilkunde



Dr. Mladen Regoda
Spezialambulanz Ästhetische Zahnheilkunde

Makellose, helle Zähne geben Selbstvertrauen und sind ein attraktiver Blickfang. Doch das Leben hinterlässt auch auf den Zähnen Spuren: Sprünge, Verfärbungen oder eine schiefe Zahnstellung. In der Spezialambulanz Ästhetische Zahnheilkunde können kleine und größere Fehler an Ihren Zähnen korrigiert werden, so dass Sie wieder strahlend lächeln können.

Unser Behandlungsangebot erstreckt sich von einer relativ einfachen Aufhellung der Zähne (Bleaching) bis zur komplexen Restaurierung eines defekten Gebisses. Bereits bestehende undichte und verfärbte Kunststofffüllungen oder kariöse Läsionen können mit hochästhetischen Nano-Hybridkompositen versorgt werden. Bei größerer ausgedehnten Defekten im Seitenzahnbereich bieten sich Einlagefüllungen aus Keramik, aber auch aus Gold an, das sich seit Langem als ausgezeichnetes Versorgungsmaterial bewährt, jedoch ästhetische Nachteile aufweist. Zur Restaurierung größerer Defekte ist heute Vollkeramik wegen ihrer hervorragenden Ästhetik und Natürlichkeit und ihrer dauerhaften und beständigen Qualität das Mittel der Wahl. Leichte Verfärbungen, Lücken zwischen den Zähnen und groß abgebrochene Ecken können mit Keramikverblendschalen (Veneers) korrigiert werden. Wurzelbehandelte Zähne und nach einem Trauma frakturierte Zähne stellen heutzutage keine Indikation für eine Zahnentfernung dar. Sie können mithilfe von Stiftaufbauten nicht nur komplett funktionell, sondern auch hochästhetisch wiederhergestellt werden. Am Anfang der Behandlung steht immer eine umfassende Befundung und Beratung, um den Therapieplan individuell auf die Anforderungen und Wünsche der Patientin / des Patienten abzustimmen.



Leistungsspektrum

- Beratung und Erstellung des individuellen Behandlungsplans
- Zahnfarbene Füllungen/Hochwertige technische Restaurationen
- Implantat-Suprakonstruktion
- Bleaching
- Veneers/Kronen

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-2148

aesthetik-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 16 Uhr

Spezialambulanz Bleaching



Dr.ⁱⁿ Anja Jankovic-Pejcic
Spezialambulanz Bleaching

Gesunde, schöne Zähne sind nicht nur ein entscheidender Teil unseres Erscheinungsbildes, sondern auch unserer Persönlichkeit. Ein ästhetisches Zahnbild ist Synonym für Erfolg, Vitalität und Attraktivität.

Ein strahlend weißes Lächeln steht für Gesundheit, Schönheit und Erfolg. Studien haben gezeigt, dass weiße Zähne für beruflichen und privaten Erfolg wichtig sind. Helle, gesunde Zähne lassen Menschen jugendlich, vital und anziehend erscheinen. Im Lauf des Lebens kann es jedoch vorkommen, dass sich die Zähne verfärben und nicht mehr hell und schön aussehen, obwohl die Zähne regelmäßig und gründlich gereinigt werden. Durch Bleaching (Zahnaufhellung) können verfärbte Zähne aufgehellt werden. Mit einer einfachen und schmerzlosen Behandlung in der Spezialambulanz für Bleaching der Universitätszahnklinik Wien werden Ihre Zähne wieder hell und attraktiv. In Sachen Zahnaufhellung sind Sie in der Universitätszahnklinik Wien bestens aufgehoben. Unsere SpezialistInnen sind durch laufende Fort- und Weiterbildungen auf dem neusten Stand der Wissenschaft und kümmern sich gewissenhaft um Ihre Zahngesundheit, so dass Sie wieder unbefangen Ihr schönstes Lächeln zeigen können.



Leistungsspektrum

Zur Zahnaufhellung bieten wir unterschiedliche Methoden an. Bei allen Behandlungen achten wir darauf, unter Einsatz modernster Techniken und Materialien optimale Ergebnisse zu erzielen, ohne die Zahnschubstanz zu schädigen.

- In-Office Bleaching
- Home Bleaching
- Walking-Bleach-Technik (internes Bleaching)
- Informationsbroschüre

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-2116

bleaching-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 16 Uhr

Spezialambulanz Bulimie



DDr.ⁱⁿ Polina Kotlarenko
Spezialambulanz Bulimie

PatientInnen mit der Diagnose Bulimie brauchen auch im zahnmedizinischen Bereich ÄrztInnen, die Erfahrung mit dieser Erkrankung haben. In der Spezialambulanz können Sie auf unser Fachwissen und Einfühlungsvermögen vertrauen.

Bulimia nervosa, auch Ess-Brechsucht genannt, kann neben psychischen und körperlichen Beeinträchtigungen auch massive Zahnschäden und Schädigungen des Mund-Rachenraums verursachen. Charakteristisch sind vor allem säurebedingte Zahnschubstanzverluste, auch „Erosionen“ genannt. Laut klinischen Untersuchungen treten Zahnerosionen durchschnittlich bei 30 % der Bevölkerung auf. Bei PatientInnen mit Bulimie steigt dieser Anteil auf bis zu 90 %. Bei den Betroffenen lassen sich Erosionen in unterschiedlichen Schweregraden und bleibende Folgeschäden in Funktion und Ästhetik nachweisen. Die Spezialambulanz Bulimie bietet in fachübergreifender Kooperation mit psychosozialen Behandlungseinrichtungen eine zahnmedizinische Anlaufstelle zur Verbesserung des Gesamtbehandlungsprogramms für Menschen mit Essstörungen.

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-49350

zahnerhaltung-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Do: 8 - 16 Uhr



Leistungsspektrum

Ein frühzeitiges Erkennen und gezielte therapeutische Maßnahmen können dazu beitragen, irreversible Schäden an der Zahnschubstanz und am Kauorgan zu vermeiden oder wenn diese bereits vorhanden sind, ein weiteres Fortschreiten möglichst zu verhindern. Wir möchten dabei mithelfen, Ihre Zahngesundheit zu bewahren.

- Umfassende zahnärztliche Beratung mit besonderer Berücksichtigung der Krankengeschichte
- Aufklärung über zahnmedizinische Folgen der verstärkten Säureeinwirkung
- Detaillierte zahnärztliche Diagnostik
- Verhaltensempfehlungen für vorbeugende Maßnahmen
- Gezielte Maßnahmen zur Remineralisierung und zum Schutz der Zähne
- Zahnärztliche Begleitung auch während der Zeit der Psychotherapie
- Behandlung von bereits entstandenen Zahnschäden

Spezialambulanz Endodontie



Drⁱⁿ Katharina Giannis
Spezialambulanz Endodontie

Die moderne Wurzelbehandlung unter dem Mikroskop hat sich im Laufe der letzten Jahre von einem reinen Versuch, den Zahn zu erhalten, zu einer zeitgemäßen Behandlungsmethode mit einer sehr guten Erfolgsprognose gewandelt. Ein möglicher frühzeitiger Zahnverlust kann somit erfolgreich vermieden werden.

Ist das Wurzelkanalsystem angegriffen, ist der gesamte Zahn in Gefahr. In der Spezialambulanz Endodontie dreht sich daher alles um das oft sehr komplexe Wurzelkanalsystem der Zähne. Ein bakteriell entzündeter Zahnnerv kann die Wurzel schädigen - die Folge ist oft Zahnverlust. Durch den Einsatz des Mikroskops in Kombination mit dem speziellen Fachwissen des ÄrztInnen-Teams über das Zahninnere können Bakterien und das befallene Nervengewebe schon bei der ersten Behandlung völlig entfernt werden. Entzündungen können dadurch abklingen, und die Heilungschancen für den erkrankten Zahn sind damit sehr gut. In der Spezialambulanz Endodontie behandeln wir unsere PatientInnen auf höchstem, fachlichem und diagnostischem Niveau. Unsere Behandlungseinheiten sind mit modernsten Operationsmikroskopen ausgestattet, die eine detaillierte Wurzeldarstellung und -aufbereitung unterstützen und eine noch nie da gewesene Präzision bieten. Die neuesten endodontischen Geräte, Instrumente und Füllungsmaterialien kommen zum Einsatz. Auf diese Weise können wir die Behandlung auch in komplizierten Fällen möglichst kurz halten und den Zahnverlust vermeiden oder sogar verhindern.



Leistungsspektrum

Wir wollen Ihre Zähne erhalten und nehmen uns die dafür notwendige Zeit.

- Beratung und Prognose
- Akute Schmerz beseitigung
- Erneuerung vorhandener Wurzelkanalfüllungen bei Beherdungen
- Suche und Behandlung versteckter Kanäle
- Aufbereitung und Desinfektion von Wurzelkanälen
- Entfernung gebrochener Instrumente
- Stiftversorgung
- Schonende Entfernung von Stiftverankerungen
- Behandlung akuter oder chronischer Entzündungen
- Behandlung nach Zahnunfällen (Zahntraumata)

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-2145

endodontie-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 15 Uhr

Spezialambulanz Funktionsstörungen



Ao. Univ. Prof. Dr. Martina Schmid-Schwap
Spezialambulanz Funktionsstörungen

Zähneknirschen in der Nacht, Schmerzen beim Kauen und bei Mundöffnung, Knackgeräusche des Kiefers beim Essen – all das sind Anzeichen einer Funktionsstörung. Wird diese erkannt, sind die Heilungschancen hoch.

Die Spezialambulanz Funktionsstörungen ist einer der Schwerpunkte des Fachbereichs Prothetik. Funktionsstörungen des Kauorgans, die als „Cranio-Mandibuläre Dysfunktionen“ (CMD) bezeichnet werden, zählen zu den häufigsten Problemen in der Zahnmedizin. Die Symptome im Kauorgan zeigen sich jedoch oft erst nach einiger Zeit. Da Schmerzen im Kieferbereich verschiedene Ursachen haben können, sollte eine – eventuell interdisziplinäre – Abklärung erfolgen. Werden zunehmende Knackgeräusche mit Schmerzen und Bewegungseinschränkungen nicht ernst genommen und therapiert, kann es passieren, dass der Mund plötzlich nicht mehr so weit wie bisher zu öffnen ist. Mit zunehmendem Schweregrad der Symptome steigen Aufwand und Dauer der Therapie. Im Rahmen einer klinischen Funktionsanalyse untersuchen spezialisierte ÄrztInnen gründlich den gesamten Kiefer- und Kopfbereich. Auch allgemein medizinische Einflüsse und Faktoren wie Stress-Belastung werden in den Untersuchungen erfasst. Weiterführend kann in manchen Fällen eine Magnetresonanztomographie (MRT) als bildgebende Diagnostik verordnet werden.



Leistungsspektrum

Wird eine Funktionsstörung diagnostiziert, bestehen gute Heilungschancen. Bedingung für den individuellen Therapieplan ist eine strukturierte Funktionsanalyse.

- Spezielle Anamnese
- Klinische Funktionsanalyse
- Verordnung bildgebender Diagnostik (z.B. MRT der Kiefergelenke)
- Instrumentelle Funktionsanalyse
- Brux-checker-Analyse
- Therapie mit Aufbissbehelfen
- Biofeedback
- Verordnung physiotherapeutischer Behandlung
- Koordination der interdisziplinären Therapien
- Schnarchtherapie

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-4930

prothetik-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Terminvereinbarung:
Mo – Fr: 8 - 16 Uhr

Spezialambulanz Implantologie



Ao.Univ. Prof. DDr. Christian Ulm
Spezialambulanz Implantologie

Nach dem Verlust von einem oder mehreren Zähnen wieder selbstbewusst lächeln und kraftvoll zubeißen zu können, ist heute durch Implantate möglich. Mit Implantaten können einzelne Zähne, aber auch ganze Zahnbögen so versorgt werden, dass sich Aussehen und Kaugefühl von natürlichen Zähnen kaum unterscheiden.

Schöne und vor allem gesunde Zähne sind nicht nur ein entscheidender Teil unseres äußeren Erscheinungsbildes, sondern auch unserer Persönlichkeit. Früher hat der Verlust einzelner oder aller Zähne das Aussehen der Menschen maßgeblich mitbeeinflusst. Durch die moderne orale Implantologie ist dies jedoch heute nicht mehr der Fall. Mit vergleichsweise kleinen oralchirurgischen Eingriffen können einzelne oder auch alle fehlenden Zähne ästhetisch anspruchsvoll – und funktionell natürlichen Zähnen gleichwertig – durch Implantate ersetzt werden. Durch das Einsetzen wurzelförmiger Implantate ist es möglich, bei Zahnlücken Veränderungen an den Nachbarzähnen zu vermeiden, und – ästhetisch von echten Zähnen nicht unterscheidbare – Kronen in den Zahnlücken zu verankern. Implantatgetragene Kronen oder Brücken sind mit den darunter im Knochen verankerten Implantaten fest verbunden, wodurch für den Patienten ein Kaugefühl wie bei eigenen Zähnen entsteht. Bei völliger Zahnlosigkeit können Implantate zuverlässige Verankerungen sowohl für herausnehmbaren Zahnersatz als auch für große festsitzende Brücken bieten.



Implantate - ein ästhetisch anspruchsvoller Zahnersatz

Implantatgetragener Zahnersatz kommt den natürlichen Zähnen nach deren Verlust am nächsten. Implantatkronen punkten durch ihr natürliches Aussehen, Implantate durch ihre Stabilität und beide gemeinsam durch ihre positive Auswirkung auf den funktionellen Erhalt des gesamten Kauorgans.

Leistungsspektrum

- Implantologische Sanierungen von Einzelzahnlücken
- Komplexe Implantatversorgungen
- Alveolarknochenaufbau bei Knochendefiziten
- Implantatgetragene Prothesenverankerungen

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-4121

oralechirurgie-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 14 Uhr

Spezialambulanz Laserzahnheilkunde



DDr. Markus Laky, MSc
Spezialambulanz Laserzahnheilkunde

Zahnbehandlungen ohne Bohrgeräusche und ohne Vibrationen – das geht mit Lasertechnologie. Noch dazu sind die Behandlungen nahezu schmerzfrei. Das Behandlungsspektrum ist groß.

Der Einsatz neuester Lasertechnologien ermöglicht viele innovative Behandlungsmethoden in der Zahnmedizin. Laser kann wirksam bei einer Reihe von Erkrankungen eingesetzt werden: bei Wurzelkanalbehandlungen ebenso wie bei Zahnfleischproblemen, zum Bleichen der Zähne oder bei der Behandlung sensibler Zahnhälse. Das ÄrztInnen-Team der Spezialambulanz Laserzahnheilkunde ist immer auf dem neuesten Stand der Wissenschaft, allein schon, weil die „International Society for Oral Laser Applications“ (SOLA), die internationale Gesellschaft für Dentallaser-Anwendungen, wie die Universitätszahnklinik Wien ihren Sitz in der Sensengasse 2a Wien hat. Diese Gesellschaft bietet laufend international anerkannte Aus- und Fortbildungen an, an denen auch unsere SpezialistInnen für Laserzahnheilkunde teilnehmen. Zur Behandlung setzen die ÄrztInnen neben ihrem Fachwissen modernste Dentallaser ein, deren gebündelter Lichtstrahl unterschiedliche Wirkungen in verschiedenen Geweben erzeugt. Dadurch erklärt sich das breite Behandlungsspektrum der Laserzahnheilkunde.

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-2323

zahnerhaltung-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 15 Uhr



Leistungsspektrum

Lasertechnologien sind aus der modernen Zahnheilkunde nicht mehr wegzudenken. Sie ergänzen bestehende Therapieformen und ermöglichen vollkommen neue Therapieansätze.

- Karietherapie
- Laserunterstützte Kinderzahnheilkunde
- Fissurenversiegelung
- Pulpenüberkappung
- Laserunterstützte Wurzelbehandlung
- Aufhellung verfärbter Zähne
- Behandlung empfindlicher Zahnhälse
- Skalpelfreie Entfernung von Weichgewebsveränderungen
- Vitalitätsüberprüfung
- Laserunterstützte Behandlungen von Entzündungen im Mundraum

Spezialambulanz Mikroskopische Zahnheilkunde



Dr.ⁱⁿ Gülümser Altinkaynak
Spezialambulanz
Mikroskopische Zahnheilkunde

In vielen Bereichen der Zahnmedizin ist eine gute Sicht ein wichtiges Kriterium für die richtige Diagnostik und das Ergebnis einer Behandlung. Der Einsatz des Dentalmikroskops in Kombination mit modernen Behandlungsmethoden durch qualifizierte ZahnärztInnen bringt Sie näher an Ihren Wunsch nach gesunden und schönen Zähnen.

Als mikroskopische Zahnheilkunde bezeichnet man die Behandlung des Zahnes unter Zuhilfenahme eines Dentalmikroskops. Der Einsatz des Dentalmikroskops im Bereich der Zahnmedizin hat den Bereich der Endodontie revolutioniert und im Laufe der Zeit die gesamte Zahnheilkunde erobert.

Die Behandlung unter dem Mikroskop betrifft deshalb heutzutage nicht nur die Wurzelbehandlung und die Wurzelspitzenresektion, sondern auch den ästhetischen Bereich wie Füllungen, Inlays, Kronen und Veneers. Die vielversprechenden Ergebnisse der letzten Jahre und die hohe Anforderung an Qualität und Ästhetik haben das Mikroskop als eines der wichtigsten Instrumente der Zahnheilkunde etabliert. Durch die bis zu 25-fache Vergrößerung und optimale Ausleuchtung mittels des modernen Mikroskops wurden die Grenzen der Sichtbarkeit stark erweitert und damit die Qualität der zahnärztlichen Arbeit perfektioniert. Der Einsatz des Dentalmikroskops gewährleistet durch die maximale Präzision eine qualitätsorientierte Behandlung und damit das bestmögliche ästhetische Ergebnis.



Leistungsspektrum

Das Mikroskop hat nicht nur die Medizin, sondern auch die Zahnheilkunde erobert und revolutioniert. Folgend möchten wir Ihnen einige Bereiche vorstellen, mit denen sich die Spezialambulanz für Mikroskopische Zahnheilkunde beschäftigt.

- Diagnostik/Zahnärztliche Untersuchung
- Zahnfüllungen
- Zahnprothetik (Inlays, Veneers, Kronen)
- Endodontie

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-4540

endodontie-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 15 Uhr

Spezialambulanz Mineralisationsstörungen (Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation)



Univ. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med. dent. habil. Katrin Bekes, MME
Spezialambulanz Mineralisationsstörungen

Seit einigen Jahren beschäftigt das gehäufte Auftreten einer speziellen Strukturstörung die Kinderzahnheilkunde: das Phänomen der Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation (MIH).

Bei diesem Krankheitsbild handelt es sich um eine Störung der Zusammensetzung des Zahnschmelzes (Hypomineralisation). Betroffen davon sind in der Regel die bleibenden ersten Backenzähne (Molaren) und die Schneidezähne (Inzisiven). Die Kinder empfinden häufig Trinken, Essen und das Putzen der Zähne als schmerzhaft und haben Schwierigkeiten, eine adäquate Mundhygiene an den betroffenen Zähnen durchzuführen.

Sollte Ihr Kind von dieser Erkrankung betroffen sein, werden wir Sie gerne über die Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten informieren. Unsere SpezialistInnen des Fachbereichs Kinderzahnheilkunde sind speziell geschult und kümmern sich gewissenhaft um die Zahngesundheit Ihres Kindes und das Erscheinungsbild der Zähne. Vereinbaren Sie dazu bitte einen Termin in unserer Spezialambulanz.

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-2825

kinder-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 16 Uhr



Leistungsspektrum

- Beratung
- Erstellung eines individuellen Behandlungsplans
- Prophylaxe
- Fissurenversiegelungen
- Provisorische Versorgungen
- Direkte Restaurationen aus hochwertigen Kompositen
- Konfektionierte Kronen
- Laborgefertigte Restaurationen

Spezialambulanz Mundschleimhautrekrankungen



DDr. Michael Edelmayer
Spezialambulanz
Mundschleimhautrekrankungen

Erkrankungen der Mundschleimhaut betreffen eine Vielzahl von PatientInnen und weisen eine Vielschichtigkeit an Möglichkeiten von Veränderungen vor, welche es genau abzuklären gilt.

Die Schleimhaut des Mundes kleidet den Mundraum aus und weist je nach Lokalisation ihre Besonderheiten vor. Sie schützt vor mechanischen, thermischen sowie chemischen Einflüssen und dient ebenfalls als Barriere vor Bakterien und Viren. Speicheldrüsen sorgen für eine kontinuierliche Befeuchtung und nervale Rezeptoren ermöglichen das Empfinden von Geschmack, Temperatur sowie Berührung. Durch diese Komplexität an Funktionen der Mundschleimhaut ergeben sich zahlreiche Möglichkeiten von Einflüssen welche in weiterer Folge auch zu Erkrankungen führen können.

Veränderungen der Mundschleimhaut

Das klinische Erscheinungsbild kann sich hierdurch sehr unterschiedlich zeigen. Je nach Ursache reicht dieses von farblichen bis zu strukturellen Änderungen der Mundschleimhaut. Es können hierbei einfache Rötungen oder Bläschen, Abszesse, ulzerierende Schleimhautschäden bis hin zu geschwulstartigen Änderungen auftreten. Diese können jeweils symptomarm oder auch von Schwellungen, Schmerzen oder Blutungen begleitet sein. Selbst bei Symptomlosigkeit ist die Abklärung einer beständigen Schleimhautläsion der Mundhöhle von wichtiger Bedeutung.



Leistungsspektrum

Eine Erstdiagnose von Mundschleimhautrekrankungen erfolgt oftmals vom niedergelassenen Zahnarzt. Doch auch dem Patienten selbst, dem Hausarzt oder dem Dermatologen können Änderungen auffallen. An der Spezialambulanz für Mundschleimhautrekrankungen werden folgende Leistungen angeboten:

- Diagnostische Maßnahmen zur Erfassung der Erkrankung
- Biopsische Gewebentnahme sowie weiterführende Labordiagnostik
- Therapeutische Maßnahmen: konservativ / chirurgisch
- Nachbehandlungen und Verlaufskontrollen

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-4121

oralechirurgie-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 14 Uhr

Spezialambulanz Parodontalchirurgie



Univ.-Prof.ⁱⁿ Univ.-Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Xiaohui Rausch-Fan
Spezialambulanz Parodontalchirurgie

Parodontitis, eine der häufigsten Erkrankungen, ist im Erwachsenenalter hauptverantwortlich für Zahnverlust. Dieser kann verhindert werden, wenn eine Parodontitis rechtzeitig erkannt und behandelt wird. Dazu gibt es neben konservativen Therapien auch chirurgische Maßnahmen.

Wenn die Grenzen der konservativen parodontalen Therapie erreicht sind, helfen oft nur chirurgische Maßnahmen, um Zahnfleischtaschen wirksam verkleinern zu können. In manchen Fällen kann durch eine Operation auch eine Regeneration des Zahnhalteapparates erzielt werden. Bei starken Rezessionen (Zahnfleischschwund) können die daraus resultierenden ästhetischen Beeinträchtigungen durch die plastische-chirurgische Parodontaltherapie behandelt werden. Im Fachbereich Parodontologie planen wir für jede Patientin / jeden Patienten ein individuelles konservatives und gegebenenfalls chirurgisches Therapiekonzept. Für die Parodontitisbehandlung nutzen wir modernste Instrumente wie Schall, Ultraschall und Laser. Durch diese umfassenden Therapiemöglichkeiten stellt der Erhalt der eigenen Zähne bis ins hohe Alter keine Ausnahme mehr dar und schafft Lebensqualität. Sobald die Entzündungen durch eine entsprechende Parodontitistherapie abgeklungen sind, ist eine Langzeitbetreuung zum Erhalt stabiler Verhältnisse entscheidend. Diese Betreuung erfolgt in Zusammenarbeit mit unseren Prophylaxe-AssistentInnen im klinikeigenen Prophylaxe-Center.

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-4720

parodontologie-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 15 Uhr



Leistungsspektrum

Die Spezialambulanz für Parodontalchirurgie steht allen PatientInnen offen, bei denen die Mittel der konservativen parodontalen Therapie ausgeschöpft sind. Unsere auf Parodontalchirurgie spezialisierten ÄrztInnen verfügen über praktische und wissenschaftliche Erfahrung auf dem Gebiet der Parodontologie und Parodontalchirurgie.

- Beratung und Aufklärung über parodontalchirurgische Eingriffe
- Chirurgische Parodontitistherapie
- Ästhetische Zahnfleischkorrektur
- Informationsbroschüre

Spezialambulanz Zahntraumatologie



Assoc. Prof.ⁱⁿ Priv. Doz.ⁱⁿ DDr.ⁱⁿ Ulrike Kuchler
Spezialambulanz Zahntraumatologie

Zahnunfälle sind in jedem Alter möglich. Eine zeitgerechte Erstversorgung und die langfristige Betreuung nach Zahntrauma sind für die optimale Versorgung dieser geschädigten Zähne von immenser Bedeutung.

Die Ursachen für Zahntraumen sind vielfältig und altersabhängig. Im Kleinkindalter geht die zunehmende Mobilität auch mit einem Anstieg der Zahnverletzungen einher. Man schätzt, dass jedes zweite Kind zumindest einmal ein Milchzahntrauma erleidet. Im frühen Erwachsenenalter ist das Vorkommen von Zahnverletzungen noch hoch und wird im Erwachsenenalter auch oft von Trendsportarten saisonal stark beeinflusst. Beim Auftreten eines Zahntraumas, ist die entsprechende Erstversorgung für den Erhalt des Zahnes von immenser Bedeutung. Die meisten Zahntraumen liegen im sichtbaren Bereich, somit steht nach unmittelbarer Versorgung auch die ästhetische Versorgung nach Zahnunfällen im Mittelpunkt. Die Versorgungsmöglichkeiten von traumatisierten Zähnen sind vielfältig und hängen vom Schweregrad und den ästhetischen Ansprüchen ab.



Die Traumaambulanz, welche in die allgemeine Ambulanz eingegliedert ist, bietet die Akutversorgung und Langzeitbetreuung nach Zahntraumen an. Die interdisziplinäre „Traumatologie Sprechstunde“ (Terminvereinbarung notwendig) bietet nach Zahntraumen die Möglichkeit anhand der erhobenen Befunde (Klinische Untersuchung, Röntgenbilder und Photos) ein individuelles Behandlungskonzept zu erstellen.

Leistungsspektrum

- Unmittelbare Notfallbehandlung nach Zahntrauma
- Nachbetreuung von Zahntraumapatienten
- Erstberatung anhand klinischer Untersuchung und Röntgenbildern
- Interdisziplinäre Sprechstunde mit den verschiedenen Fachabteilungen
- Erstellung eines individuellen Behandlungsplanes
- Langzeitbetreuung

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-2023

oralechirurgie-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 14 Uhr

Prophylaxecenter



Univ.-Prof.ⁱⁿ Univ.-Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Xiaohui Rausch-Fan
Prophylaxecenter

Weil vorbeugen auch in der Zahngesundheit besser ist als heilen, sorgt unser Prophylaxe-Team dafür, dass Ihre Zähne und Ihr Zahnfleisch gesund bleiben.

„Prophylaxe“ bedeutet Vorbeugung. Daher geht es im Prophylaxe-Center vor allem darum, Erkrankungen der Zähne und des Zahnfleisches zu verhindern und zahnmedizinische Probleme frühzeitig zu erkennen. Denn je früher eine Erkrankung erkannt wird, umso weniger aufwändig ist ihre Behandlung. Unserem Team gehören ÄrztInnen und ausschließlich speziell ausgebildete ProphylaxeassistentInnen an. Die zahnärztliche Prophylaxe wird individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt und nach aktuellen, wissenschaftlichen Standards durchgeführt. Bei der Prophylaxe-Sitzung werden Ihre Zähne (Implantate) professionell gereinigt, poliert und fluoridiert.

Damit kann das Risiko für Karies und Zahnfleischerkrankungen deutlich gesenkt werden. Wir schätzen Ihr individuelles Risiko für Karies und Zahnfleischentzündungen ein und können so den individuellen Betreuungsbedarf ermitteln. Unsere bestens ausgebildeten ProphylaxeassistentInnen beraten Sie außerdem, wie Sie im täglichen Leben einen Beitrag zu Ihrer Mundgesundheit leisten können.



Leistungsspektrum

Die zahnärztliche Prophylaxe wird von unseren SpezialistInnen individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt und auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft durchgeführt.

- Professionelle Zahnreinigung
- Beratung zu Mundpflege und Ernährung
- Mundhygiene bei Zahnsparungen und Implantaten und Schulung für korrektes Putzen

Termin vereinbaren

+43 (0)1 40070-4720

prophylaxecenter-unizahnklinik
@meduniwien.ac.at

Behandlungszeiten mit
Terminvereinbarung:
Mo - Fr: 8 - 14 Uhr



Besuchen Sie uns auch auf



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:

Universitätszahnklinik Wien GmbH, Sensengasse 2a, 1090 Wien, Österreich
Geschäftsführung: Univ. Prof. DDr. Andreas Moritz, Thomas Stock
www.unizahnklinik-wien.at

Verantwortlich für den Inhalt: Univ. Prof. DDr. Andreas Moritz, Thomas Stock

Redaktion: Regina Klaus

Grafik & Umsetzung: Mag. Robert Hütter

Fotos: Fotolia, Roman Fuchs, Nadine Krier, Robert Hütter, Universitätszahnklinik Wien

Hersteller: Druckerei Schmidbauer, Oberwart

Erscheinungsort: Wien, erste Auflage 2019



www.unizahnklinik-wien.at